

1999: Nachfrage für Aluminiumfolie unverändert hoch

- "Niveau des Rekordjahres 1997 könnte erreicht werden"

Die Zahlen für die ersten neun Monate des Jahres 1999 bestätigen die frühere Prognose, dass die Produktion von Aluminiumfolie in 1999 mindestens das Niveau von 1998 erreichen wird.

Bis Ende September wurden etwa 464.000 Tonnen abgesetzt. In den EAFA Ländern wurde auf Grund des schleppenden ersten Quartals mit 389.400 Tonnen rund 2,9% weniger Aluminiumfolie als im Vergleichszeitraum 1998 eingesetzt. Dagegen stiegen die Exporte in andere Länder um 7,2% auf 74.000 Tonnen.



Insgesamt resultierte hieraus ein leichtes Absatzplus von 1,4%. EAFA Sekretär Stefan Glimm: *"Obwohl das Jahr 1999 sehr langsam anlief, belegen die Statistiken für die ersten neun Monate*

sowie der weiterhin starke Auftragseingang im vierten Quartal den stetig wachsenden Bedarf. Damit dürfte die Produktion in 1999 das Niveau von 1998 erreichen, wenn nicht sogar das des Rekordjahres 1997."

Neu: EAFA Website

Alles über Aluminiumfolie



Unter www.alufoil.org wartet die neue Homepage der EAFA auf Ihren Besuch: eine praktische Informationsquelle für Geschäftsleute, Umweltschützer oder Wissenschaftler.

Die EAFA Homepage enthält:

- **Details über EAFA Mitgliedsfirmen** und deren Produkte, einschließlich eines Business Enquiry Services, um potenzielle Kunden mit möglichen Lieferanten in Kontakt zu bringen
- **Fakten über Aluminiumfolie:** Eigenschaften und Anwendungen
- **Infoil-Nachrichten**, mit Auszügen aus dem EAFA Newsletter
- **Statistiken:** die neuesten Zahlen über Produktion und Einsatz
- **E-Mail:** hier können Sie direkt mit der EAFA kommunizieren
- **Links** zu anderen Websites
- **Eine "Suchmaschine"** zum schnellen Zugriff auf Themen innerhalb der Website

Mehr auf der nächsten Seite...

Neues Suppen Sortiment in Aluminiumfolienbeuteln

Um vor allem bei jungen Verbrauchern vom modernen Trend zur Leichtkost und

gesunden Ernährung zu profitieren, hat Heinz im Herbst 1999 in Großbritannien zwei neue Suppensortimente eingeführt. Dabei hat sich Heinz, einer der weltweit führenden Hersteller von Konserven, für dieses neue Premium-Suppen Sortiment für aluminiumfolienhaltige Standbodenbeutel entschieden.

Das Packungsdesign nutzt das positive Image von Aluminiumfolie bei Kunden und beinhaltet ein Logo mit dem Spruch "FOLIENVERSIEGELT FÜR FRISCHEN GESCHMACK".

Begleitet wurde die Neueinführung mit einer 10 Millionen Pfund

teuren Werbekampagne im britischen Fernsehen gekoppelt mit Probepackungen, Kostproben und Werbeaktionen in Geschäften, um die neuen Suppenprodukte in folienversiegelten Beuteln von Heinz bekannt zu machen.



Die Anzeigenmotive mit den Suppenbeuteln werden umrahmt von in Aluminiumfolie eingewickelten Gemüsen wie z.B. Spargel.

Heinz-Managerin Katherine Rose: *"Aufregende neue Geschmacksrichtungen und... die Einführung der folienversiegelten Beutel von Heinz sollen Fertigsuppen für unsere Kunden attraktiv machen."*

Wachsendes Interesse an Aluminiumfolie-Laminatbeuteln
- nur ein Sechstel des Gewichts

Fortsetzung auf Seite 3...

Inhalt...

- Innovation
- Neue Mitglieder
- Auszeichnung für Aluminiumverbundbeutel
- EAFA Konferenz



- die internationale Organisation der Aluminiumfolienwalzer, -veredler und -behälterhersteller

www.alufoil.org

EAFA Website:

Was wollen Sie wissen?

Mit dem Menü-Angebot können Sie Informationen einfach suchen oder EAFA Mitgliedsfirmen kontaktieren.



(EAFA Mitglieder- und Herstellerverzeichnis)

Die Mitgliederdatenbank liefert Informationen über EAFA Mitglieder, deren Lieferprogramme und Kontaktadressen (*siehe Kästchen rechts.*)



(Infoil-Nachrichten)

Interessant vor allem für Besucher, die Infoil nicht beziehen. Ausgesuchte Beiträge aus Infoil werden hier erscheinen. Wer Infoil in der Sprache seiner Wahl beziehen möchte, kann ein Bestellformular online ausfüllen und als E-Mail an die EAFA senden.



Hier können Fragen oder Anregungen direkt an die EAFA weitergeleitet werden.



(Fakten über Aluminiumfolie)

Informationen über Aluminiumfolie – ihre Fertigung, Eigenschaften, Verwendungsmöglichkeiten

Anwendungen

Hier werden die drei Hauptanwendungen von Aluminiumfolie, nämlich in der Verpackung, im Haushaltsbereich sowie in technischen Produkten beschrieben. Argumente für die Anwendung von Aluminiumfolie, -verbundfolie oder -behälter werden detailliert aufgeführt.

Eigenschaften

Technische Details und Informationen über Recycling und Ressourcenschonung.

Herstellung

Es wird beschrieben, wie Aluminium gewonnen, hergestellt und dann zur Folie, bis auf eine Dicke, die nur einen Bruchteil der von Papier beträgt, gewalzt wird.



(Statistiken)

Basierend auf Meldungen der EAFA Mitgliedsfirmen wird die Marktentwicklung von Aluminiumfolie dargestellt und regelmäßig aktualisiert.



(Links)

Links zu anderen Websites, wie z.B. European und American Aluminum Association, bieten allgemeinere Informationen zum Werkstoff Aluminium und über andere Anwendungsgebiete des Metalls. Die Links werden ständig aktualisiert, auch die von EAFA Mitgliedsfirmen.

Business Enquiry Service – um Kunden die Arbeit zu erleichtern

Wenn Sie auf der Suche nach einem bestimmten Produkt ein spezielles Formular auf der EAFA website ausfüllen, wird Ihre Anfrage umgehend online an alle EAFA Mitgliedsfirmen weitergeleitet, die das jeweilige Produkt anbieten. Die Firmen können dann umgehend den Kontakt zu Ihnen aufnehmen.



(Suchen)

Man tippt einen Suchbegriff ein und kann, ähnlich wie bei den bekannten Internetsuchmaschinen die Website auf beliebige Themen durchsuchen. "Treffer" werden in der Reihenfolge ihrer Relevanz aufgelistet – der Besucher spart Zeit.

"Die Geburtsstunde einer neuen umfassenden Informationsquelle"

EAFA Präsident Philippe Royer: "Die Website wird EAFA Mitgliedsfirmen helfen, ihre Produkte einem breiten Publikum vorzustellen. Andere Interessierte, wie z.B. aus Schulen, Hochschulen oder aus dem Umweltbereich, werden sich fachkundig über Verpackungsmaterialien informieren können."

"Dies ist nur der Anfang. Wir werden den Inhalt regelmäßig aktualisieren. So soll eine der interessantesten Informationsquellen der Packmittelindustrie etabliert werden."

"Besuchen Sie www.alufoil.org – es gibt viel zu entdecken!"



- die internationale Organisation der Aluminiumfolienwalzer, -veredler und -behälterhersteller

www.alufoil.org

INNOVATION

Zylinderkosten minimieren

Hueck Folien GmbH aus Deutschland bietet ein neues Verfahren zum "Kombi-Tiefdrucken", Platinen-Stanzen und -Abtrennen bei der Produktion von Deckeln für Sahne, Joghurt usw.

Bisher stellten die Kosten der Tiefdruckzylinder für die Herstellung im Rahmen von Neuprodukteinführungen oder Designwechseln einen hohen Aufwand dar. Dank ihrem

HF-Kombigravurverfahren bietet Hueck Folien nun eine günstigere Lösung.

Bei dem neuen Herstellverfahren können bis zu 20 verschiedene Druckmotive gemeinsam auf einen einzigen HF-Kombi-Zylindersatz graviert werden, sodass verschiedene Designs gleichzeitig gedruckt werden können. Damit können Rüstzeiten um mehr als 60% gesenkt werden.

Die hier gezeigten Becherdeckel für Bakoma Biojoghurt wurden mit dem neuen Verfahren hergestellt.

Besonders stabiler Deckel

Ohne den Aluminiumeinsatz zu erhöhen, bietet ein neuer Verbund aus Aluminiumfolie/PET/ Aluminiumfolie einen deutlich verbesserten Schutz für größere Packungen von Produkten wie Joghurt, Quark, Desserts und Suppen. Laut Hueck Folien sind gegenüber einfachen Aluminiumfoliendeckeln sowohl Berst- als auch Siegfestigkeit deutlich besser.



"Tempra Quicklets": Schmerzinderung für Kinder

Kompletten Produktschutz verbunden mit Verschlussicherung bietet diese "Peel-Push"-Tablettenpackung von Lawson Mardon Neher AG aus der Schweiz. Der eigentliche Behälter der Packung ist ein undurchsichtiger, verformbarer "Formpack"-Verbund aus Aluminiumfolie/PVC/oPA. Der Verschluss besteht aus einem festen, partiell abziehbaren Papierfolienverbund. Dieses Papierlaminat muss erst abgezogen und die Tablette dann durch die Deckfolie gedrückt werden. Die Kombination eines Aluminium-Blisterfolienverbundes mit einem kindersicheren Aluminiumfolie-Verschlussverbund bietet einen optimalen Schutz des Produktes vor Verderb sowie vor versehentlicher Einnahme.

Sterile Verpackung für Einweg-Kontaktlinsen

'Steril-UP' ist eine speziell entwickelte Aluminiumfolienverpackung von Alsacienne d'Aluminium (Teil von VAW Flexible Packaging), die weichen



Einweg-Kontaktlinsen der Firma Award plc den nötigen Schutz gewährt. Die 70 µm starke und mit 20 g/m² PP beschichtete Aluminiumfolie wird mit sterilisierbaren Tinten bedruckt und mit vorgeschrittenen Trennungen versehen. Es werden drei Reihen mit jeweils fünf Linsen hergestellt. Wegen der Extrusionskaschierung sind keine Flüssigkeiten erforderlich. Die Siegelschicht dichtet sicher und gewährt sterile Bedingungen, ist jedoch gleichzeitig abziehbar, um jeden Tag eine neue Linse herausnehmen zu können.

Suppen in Beuteln – Fortsetzung von der Titelseite

Beutel aus Aluminiumverbundfolie – nur ein Sechstel des Gewichts

HL Foods of Spalding, England, hat vier neue Suppen in Aluminiumverbundfolienbeuteln eingeführt, die selbst bei normalen Umgebungsbedingungen lange haltbar sind. Mit kostenlosen Probepackungen per Gutschein wurde das Kundeninteresse geweckt.

Die neuen Verwendungen für Aluminiumverbundfolienbeutel sind auf die erfolgreiche Einführung dieser Verpackungen für Tiernahrung zurück zu führen. Bei gleicher Inhaltmenge beträgt das Verpackungsgewicht der Beutel nur ein Sechstel des Gewichts der herkömmlichen Stahldosen – ein positives Beispiel für Ressourcenschonung. Weitere Vorteile in der Produktion sind die einfachere Handhabung und der geringere Platzbedarf eines dünnen Materials von der Rolle im Vergleich zu Dosen.



– die internationale Organisation der Aluminiumfolienwalzer, -veredler und -behälterhersteller

www.alufoil.org

MEHR INNOVATION



Optischer Effekt erhöht Sicherheit von Tuben

Für zusammendrückbare Tuben hat Lawson Mardon Singen aus Deutschland ein hochfestes Verbundmaterial bestehend aus einer 110 µm Coex-Außenlage, einer 30 µm starken Aluminiumfolie und einer PE-Innenlage entwickelt. Eine spezielle Prägung der Folie erzeugt ein "bewegtes" Muster und verleiht der Tube dadurch Individualität sowie erhöhte Sicherheit gegen Fälschung des Inhalts.



Haribo Vademecum Bon Durchdrück- Süßwarenverpackung

Neu von Teich AG aus Österreich: Basierend auf dem gleichen Prinzip wie die bewährte Durchdrückverpackung zum zuverlässigen Schutz von Pharmazeutika, jedoch mit einer zusätzlichen umknickbaren Abdeckung, bietet Vademecum Bon eine attraktive Präsentationsmöglichkeit für Süßwaren. Die Verpackung ist sparsam im Materialverbrauch, und bietet neuen Produkten ein individuelles Markenzeichen.

Sterilisierbarer Beutel für Thunfisch erhält 'Oscar de l'Emballage'

Vor allem für Kostenersparnis gegenüber der bisher verwandten Weissblechdose wurde 1999 an Soplaril ein "Oscar de l'Emballage" für einen aluminiumhaltigen Verbundfolienbeutel verliehen. Der Beutel wird vakuumverpackt und der Inhalt im Beutel sterilisiert, was zu einer Zeitersparnis von 50% im Vergleich zur herkömmlichen Methode führt. Die flexible Verpackung für einen Beutelinhalt von 1 kg ist fünf Mal leichter als ihre Vorgängerin aus Weissblech. Bei einem Inhalt von 3 kg ist das Gewicht sogar um das Sechsfache niedriger. Andere Eigenschaften des Beutels sind: Lagerfähigkeit von zwei Jahren, keine Hohlräume, höhere Produktivität, einfachere Lagerung vor und nach dem Füllen, keine Korrosionsgefahr sowie verbesserte Produktqualität. Großbeutel werden an Restaurants, Krankenhäuser, Sandwichhersteller usw. verkauft. Kunden schätzen den geringen Platzbedarf entleerter Verpackungen sowie das leichte Öffnen.

Vier neue EAFA Mitglieder

Die EAFA hat vier neue Mitglieder aufgenommen:

Nicholl Food Packaging Ltd., vor zehn Jahren von Wilson Nicholl gegründet, ist neues Mitglied der Behälter-Gruppe. Nicholl ist spezialisiert auf die Herstellung von plissierten Aluminiumfolienbehältern. Die Produkte werden fast ausschließlich an führende Nahrungsmittelverarbeiter und Großküchen in Großbritannien geliefert.

Laminazione Sottile SpA, vor 75 Jahren gegründet, gehört zu den führenden Lieferanten von Aluminiumwalzerzeugnissen Italiens. Die Produkte werden weltweit vor allem als starre, halbstarre oder flexible Verpackungen sowie auch für Wärmetauscher eingesetzt. Contital, die zur Laminazione Sottile Gruppe gehört, ist bereits seit einigen Jahren Mitglied der EAFA Behälter-Gruppe.

NAPIAG Packmittel-Industrie GmbH, ein namhafter österreichischer Veredler verarbeitet jährlich etwa 60.000 Tonnen Verpackungsmaterial. Die Firma beschäftigt 430 Mitarbeiter. Mehr als die Hälfte der Produktion wird in 60 Länder exportiert. 1922 gegründet, konnte NAPIAG den wachsenden Anforderungen der Kunden aus den

Bereichen Nahrungsmittel, Pharmazeutika, Chemie und Tabak immer wieder durch Innovationen nachkommen.

Alubest Envases y Embalajes SA, neues Mitglied der Behälter-Gruppe, wurde im Januar 1999 gegründet und gehört zur ALIBERICO Gruppe, zu der 34 Firmen mit Interessen an der Aluminiumindustrie und Flughafenbranche gehören. Alubest produziert vor allem speziell für Fluggesellschaften und Süßspeisen hergestellte Behälter. Das Werk ist etwa 30 km von Madrid entfernt. Sämtliche Pressen und Werkzeuge werden von Firmen innerhalb der Gruppe geliefert.

EAFA Jahrestagung - Zuversichtliche Stimmung

Auf der letzten EAFA Konferenz im Herbst 1999 herrschte Zuversicht unter den Aluminiumfolienwalzern, -veredlern und -behälterhersteller. Philippe Royer, EAFA Präsident: "Die allgemeine Geschäftsentwicklung in Europa ist stabil, mit anhaltend guten Verkaufszahlen. Mit vier neuen Mitgliedern fängt das Jahr 2000 für die EAFA gut an. Dies spiegelt auch das wachsende Interesse an einer gemeinsamen Förderung der Märkte für Aluminiumfolie wider."



Philippe Royer (Mitte), im Gespräch mit den Gastrednern, Jan Oldenburger (links), Vize-Präsident der Pan European Brand Design Association, und Olivier Labasse, Generalsekretär der ECR France und des National Packaging Council in Frankreich.

Jan Oldenburger sprach über Verpackungsdesign bei Markenartikeln und Olivier Labasse über Efficient Consumer Response und Kostenreduzierung durch verbessertes Supply Chain Management.

- die internationale Organisation
der Aluminiumfolienwalzer,
-veredler und -behälterhersteller

www.alufoil.org